

Finanzwissenschaftliche Überlegungen für ein gerechtes Gemeindefinanzsystem

Kommunalkonferenz des Aktionsbündnisses
„Für die Würde unserer Städte“
21. November 2014
Kaiserslautern

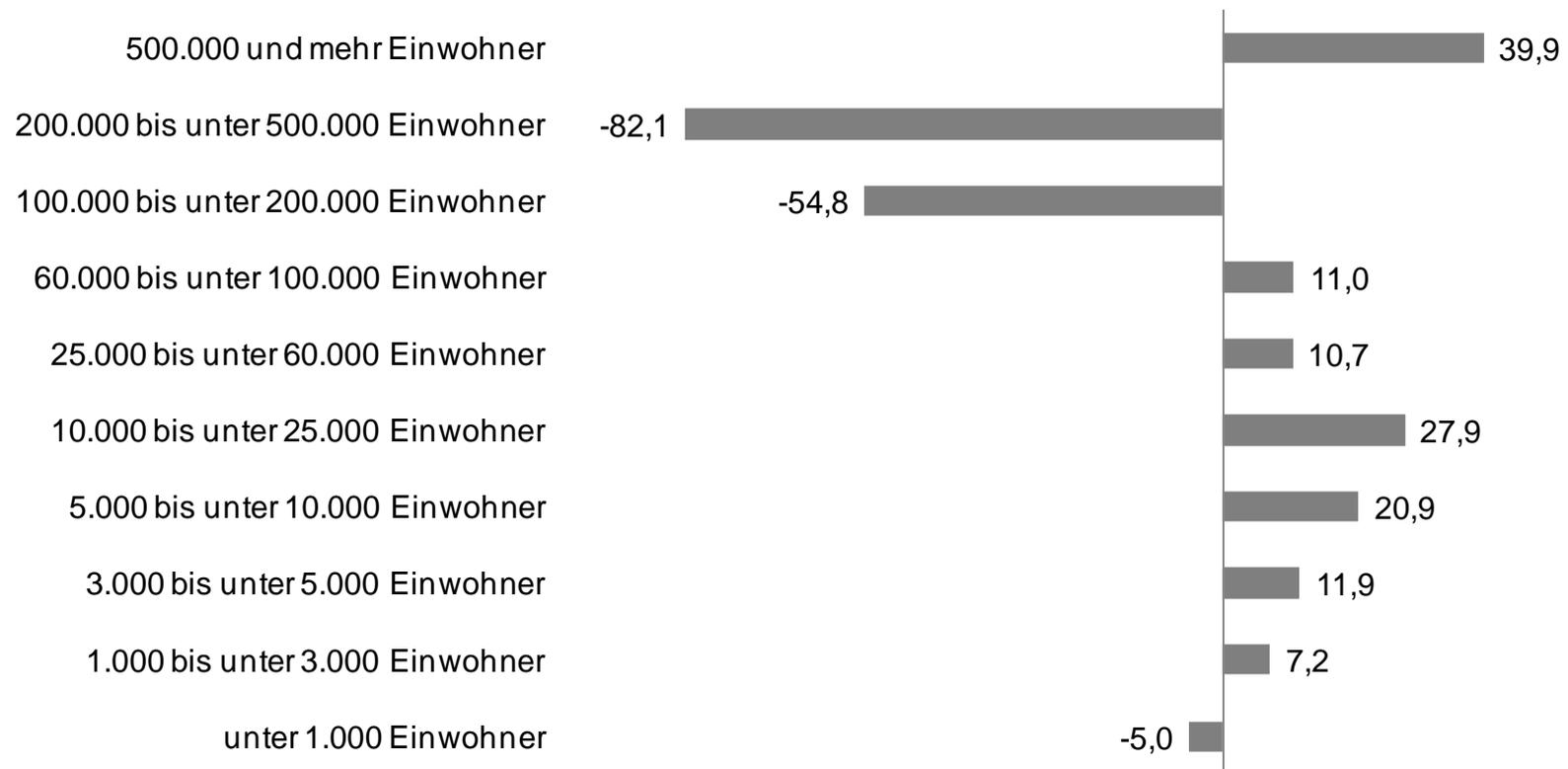
Univ.-Prof. Dr. Martin Junkernheinrich

Kommunal финанzen auf Disparitätenkurs - zur Handlungsnotwendigkeit

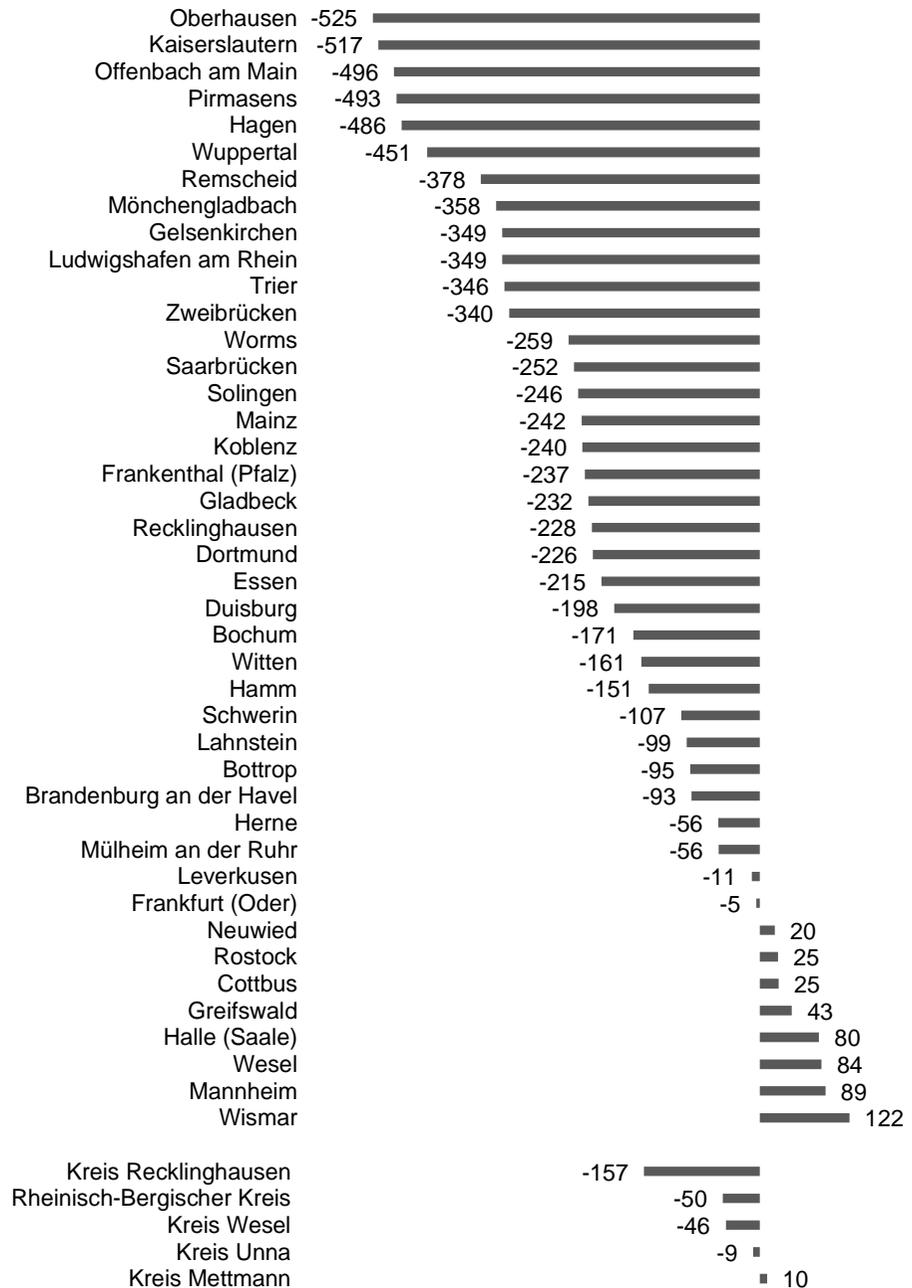
- trotz Tendenz zum landesdurchschnittlichen Haushaltsausgleich
- zahlreiche überschuldete Gemeinden mit steigenden Kreditverpflichtungen
- sozioökonomische und fiskalische Disparitäten im Raum nehmen zu
- zentrales Problem: die Soziallastenfinanzierung verstärkt sozioökonomische Problemlagen
- Lösungen insbesondere für mittelgroße, vom Wachstum abgekoppelte und strukturbelastete Städte notwendig

Problemlokalisation nach Ortsgrößenklassen

Finanzmittelsaldo 2011 in Euro je Einwohner

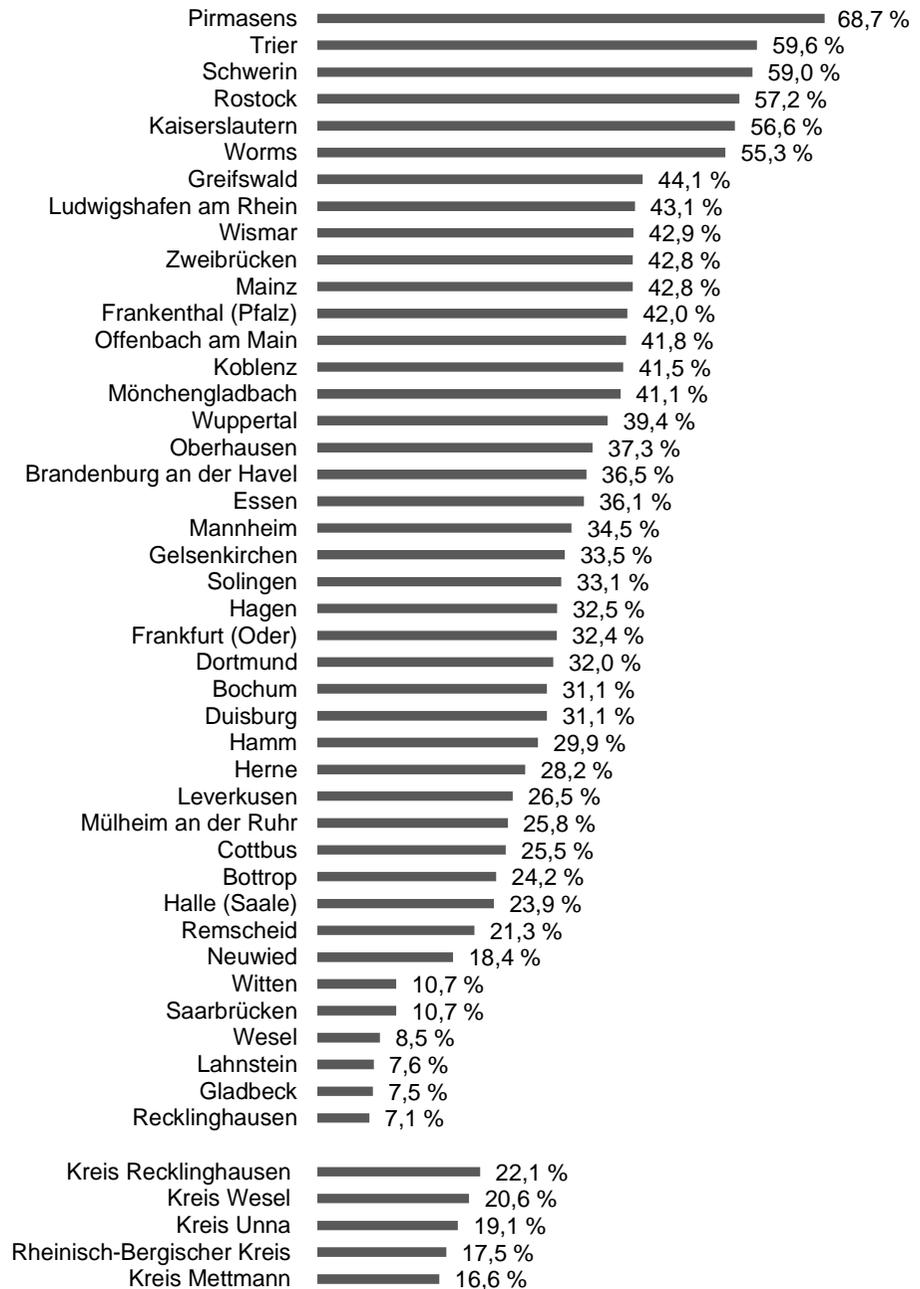


Finanzmittelsaldo 2006/2010 in Euro je Einwohner



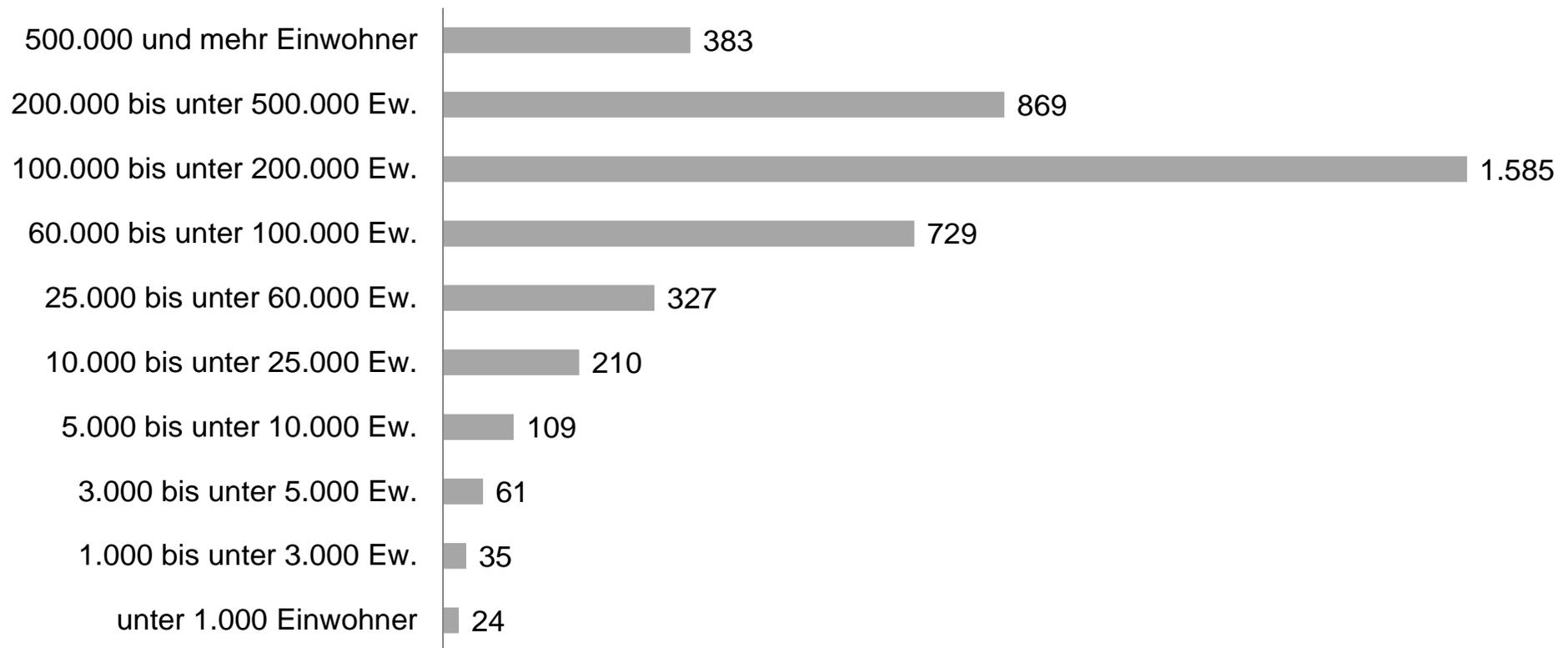
Quelle:
Bertelsmann Stiftung - Wegweiser
Kommune und eigene Berechnungen.

Absorptionsquote 2006/2010 in %



Quelle:
Bertelsmann Stiftung - Wegweiser
Kommune und eigene Berechnungen.

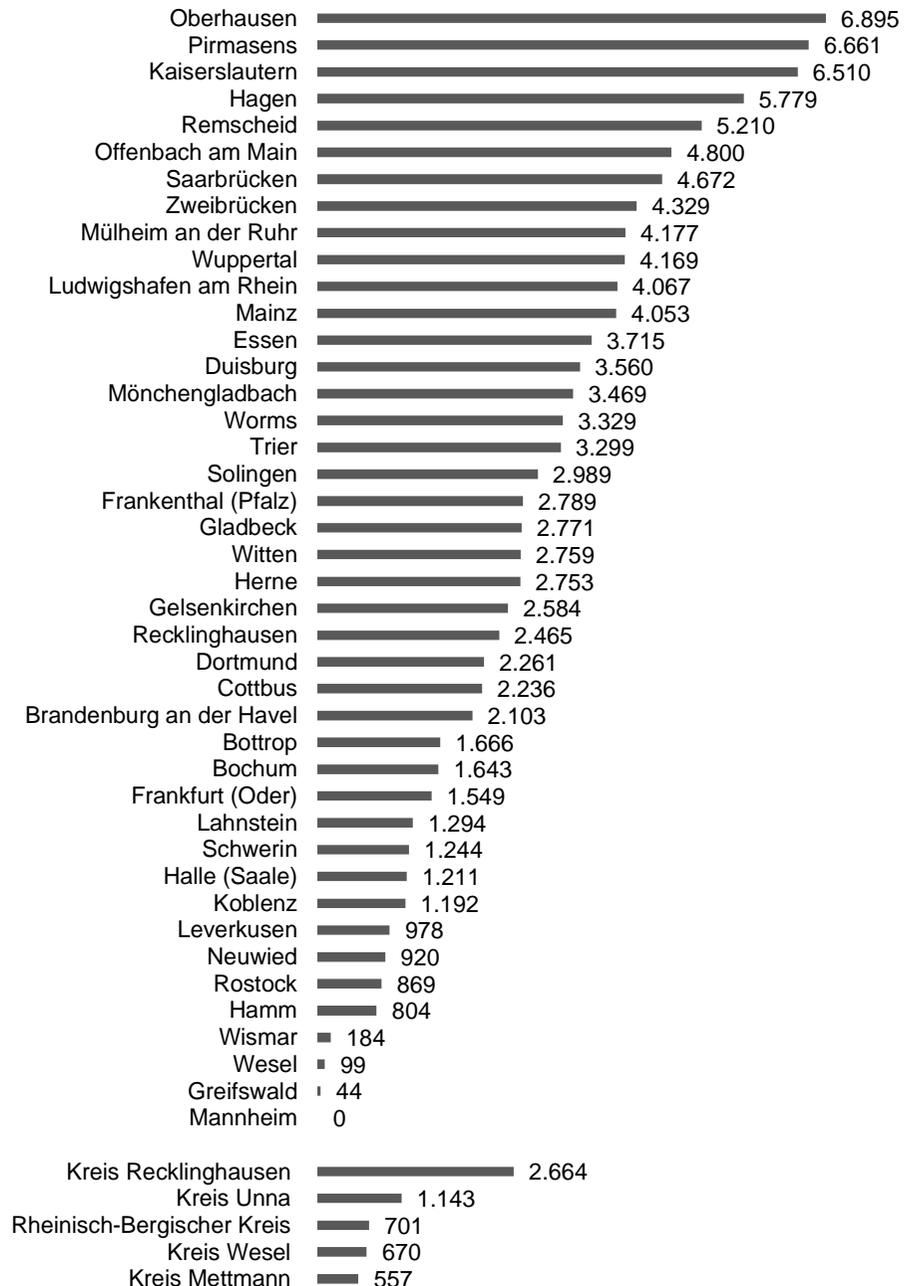
Liquiditätskreditbestand nach Ortsgrößenklassen 2011 in Euro je Einwohner



Liquiditätskredite der Kernhaushalte

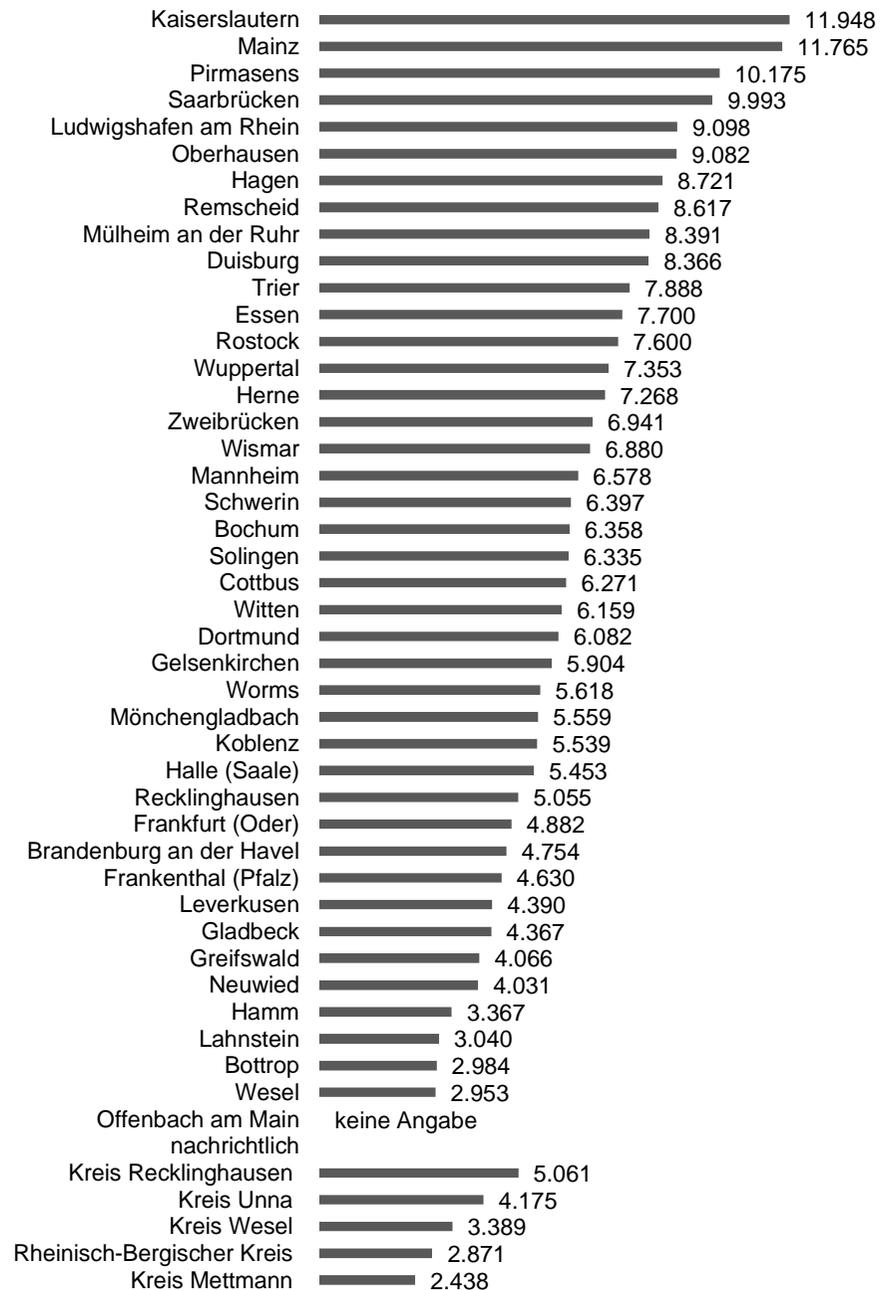
31.12.2012

in Euro je Einwohner



Quelle:
 Bertelsmann Stiftung - Wegweiser
 Kommune und eigene Berechnungen.

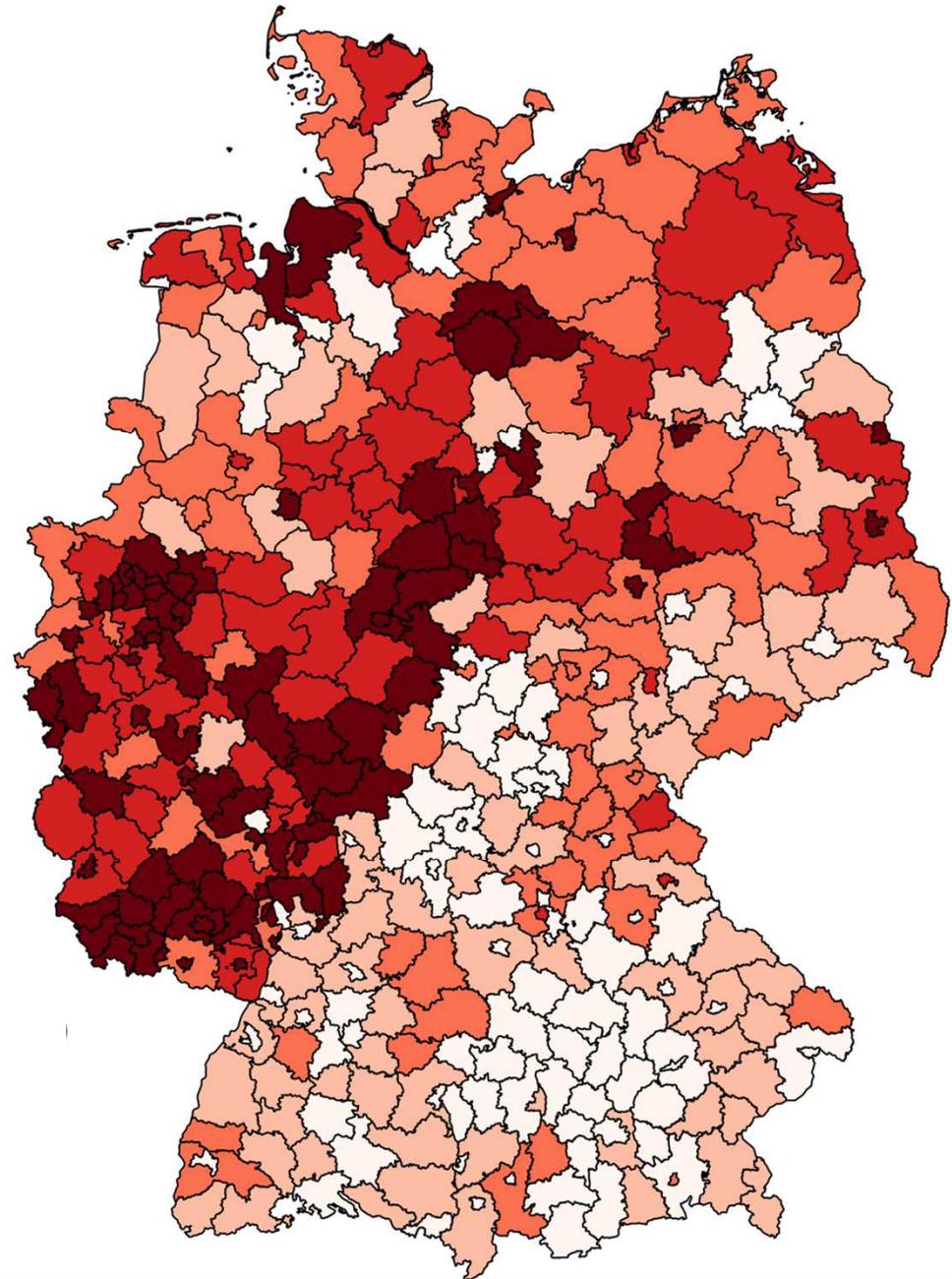
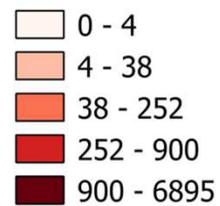
Pro-Kopf- Gesamtverschuldung 31.12.2012 in Euro je Einwohner



Quelle:
Bertelsmann Stiftung - Wegweiser
Kommune und eigene Berechnungen.

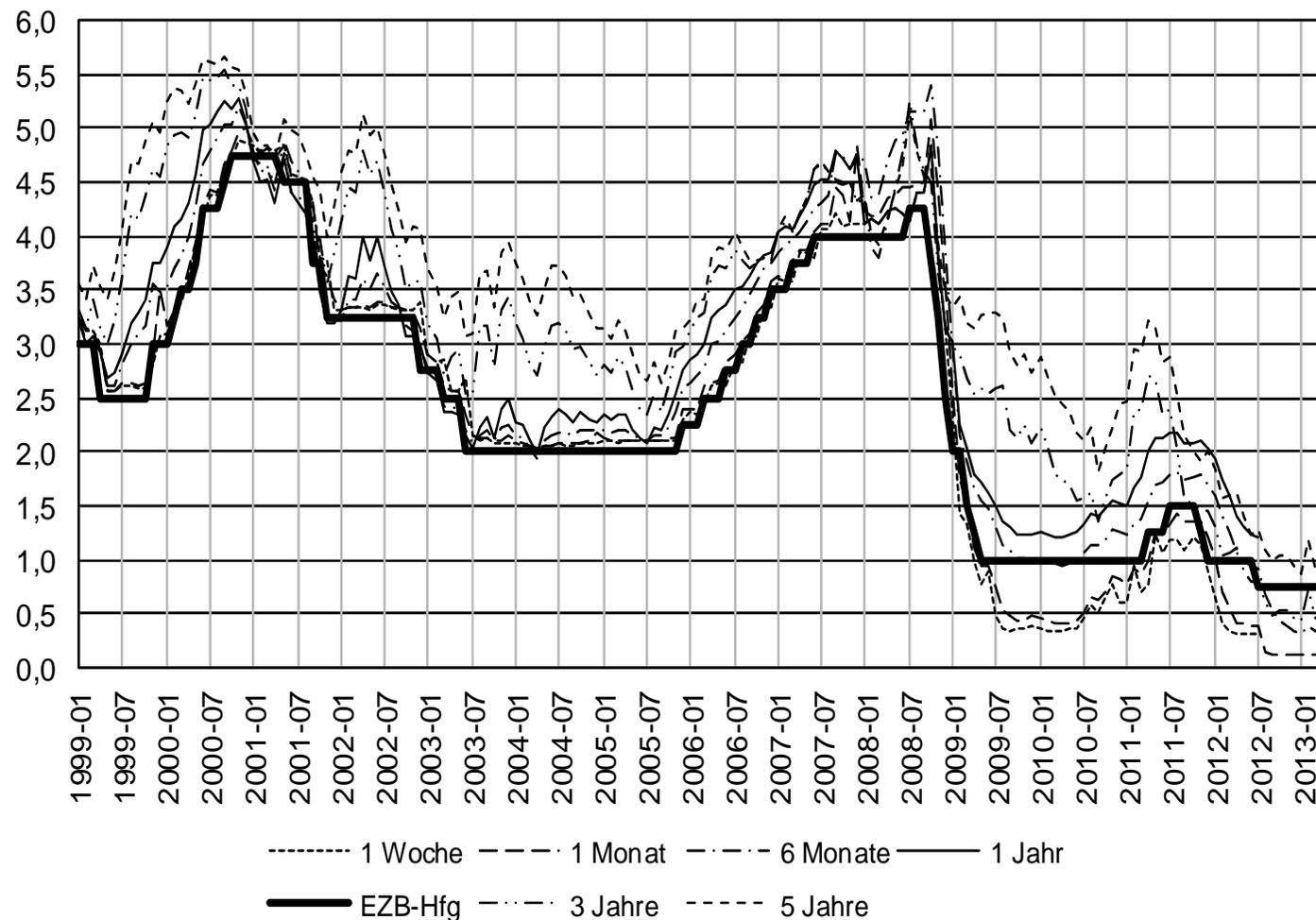
Liquiditätskreditbestand zum 31.12.2012 in Euro je Ew.

(Klassifizierung: Quintile)



Entwicklung der Euribor-Zinsen, Pfandbriefrenditen und des EZB-Zinssatzes für Hauptfinanzierungsgeschäfte seit 1999*

*) Euribor-Zinsen: 1 Woche / 1 Monat/ 6 Monate / 1 Jahr, Pfandbriefrenditen 3 Jahre / 5 Jahre (jeweils am Monatsanfang), EZB-Zins für Hauptfinanzierungsgeschäfte (jeweils am Monatsende), Stand: 18.04.2013.



Kommunales Zinsänderungsrisiko in Rheinland-Pfalz und Nordrhein-Westfalen

RP

Kreditvolumen 31.12.2013:

11.749 Mio. Euro

(Liquiditätskredite 5.966 Mio. Euro und
Kreditmarktschulden 5.782 Mio. Euro)

2 % Zinssteigerung

= 235 Mio. Euro

(59 Euro/Ew.)

NRW

Kreditvolumen 31.12.2013:

49.963 Mio. Euro

(Liquiditätskredite 25.245 Mio. Euro und
Kreditmarktschulden 24.717 Mio. Euro)

2 % Zinssteigerung

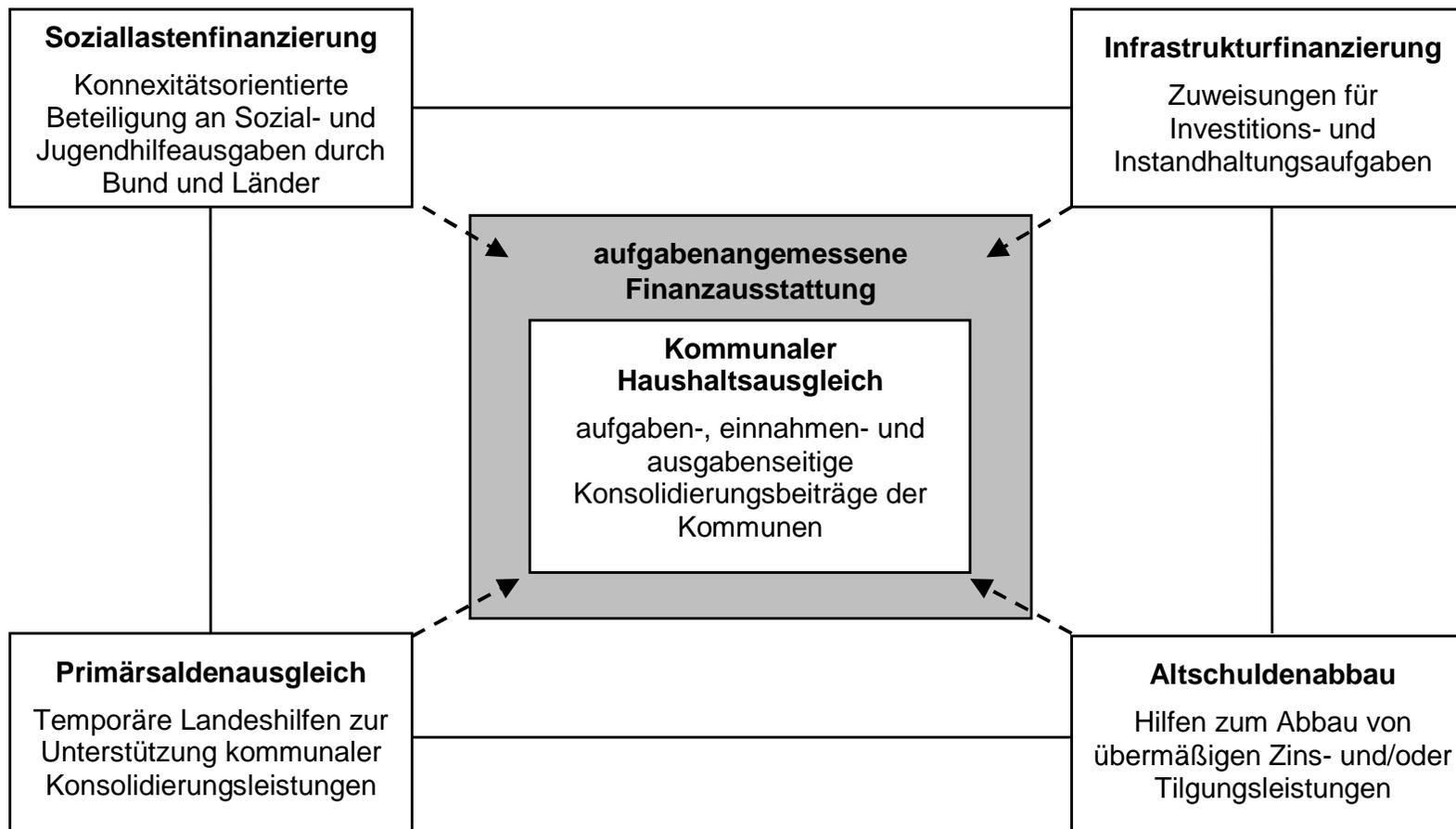
= 1 Mrd. Euro

(57 Euro/Ew.)

Zentrale Forderungen des Kaiserslauterner Appells: Schaffung eines gerechten Gemeindefinanzsystems

- im Mittelpunkt: kommunale Konsolidierungsbemühungen
+ aufgabenangemessene Finanzausstattung

Kaiserslauterner Haushaltssicherungsnetzwerk



Zentrale Forderungen des Kaiserslauterner Appells: Schaffung eines gerechten Gemeindefinanzsystems

- im Mittelpunkt: kommunale Konsolidierungsbemühungen + aufgabenangemessene Finanzausstattung
- Reform der Soziallastenfinanzierung
-> gerade strukturbelastete tragen hohe soziale Folgekosten
- Infrastrukturfinanzierung
-> Zuweisungen für Investitions- und Instandhaltungsaufgaben
- Entschuldungshilfen
-> Sondertilfungsprogramm zum Abbau überproportionaler Zins- und Tilgungsleistungen
- Konjunkturfeste Landesprogrammen (Stärkungspakt, Kommunale Entschuldungsfonds etc.)

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Kontakt:

Univ.-Prof. Dr. Martin Junkernheinrich

junkernheinrich@arcor.de